

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 20 (1978)
Heft: 104

Rubrik: Filmarbeitswoche 1978

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FILMARBEITSWOCHE 1978

Nach mehrjährigem Unterbruch findet diesen Herbst wieder eine Schweizerische Filmarbeitswoche, und zwar mit dem Titel "JONAS - EINEN FILM ERLEBEN UND VERSTEHEN", statt. Sie dauert vom 9.-14. Oktober, wird geleitet von Hanspeter Stalder und Reni Huber sowie dem Filmmacher Urs Graf als Gast. Kursort: Zentrum Musenalp, Niederrickenbach.

Angesprochen werden Kinogänger und Fernsehzuschauer, die sich einmal intensiv mit einem Film und seinem Filmerlebnis in einer Gruppe auseinandersetzen wollen. Es werden keine Voraussetzungen verlangt, es sei denn die Bereitschaft zu gemeinsamer Arbeit. Während einer Woche werden die dreissig Teilnehmer sich mit dem Film JONAS QUI AURA 25 EN L'AN 2000 von Alain Tanner auseinandersetzen. Als Ergänzung wird der Film CINEMA MORT OU VIF? des Zürcher Filmkollektivs, eine Studie über Tanners Werk, gezeigt.

Konzept: av-alternativen, Arbeitsstelle für Medienerziehung, 8103 Unterengstringen, Rietstrasse 28, 01 / 79 26 71. Programme und Anmeldung: Vereinigung Ferien und Freizeit (VFF), 8035 Zürich, Wasserwerkstrasse 17, 01 / 28 32 00.

